

Herren Kreisklasse A Staffel 1

TTC Ersingen II : TV Kieselbronn III
Samstag, 20.01.2024, 17:30 Uhr

Aydt tütet den Sieg für den TTC Ersingen II ein

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 34:28 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Ersingen II ihr Heimspiel in der Herren Kreisklasse A Staffel 1 gegen den TV Kieselbronn III. 205 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Finn Aydt den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 7. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Krauth und Aydt, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Bossert / Beihofer und Kühn / Mertens, das Bossert / Beihofer letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. 2:3 endete nachfolgend das Doppel zwischen Bossert / Aydt und Tuch / Beck aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Theurer / Krauth und Heilemann / Löbel, die Theurer / Krauth letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Jörg Bossert konnte im Spiel gegen Dennis Kühn einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Bossert endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Heiko Beihofer seinem Gegner Sven Tuch letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Marius Bossert beim 11:7, 11:8, 7:11, 11:6 gegen Detlef Mertens doch überlegen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Peter Theurer derweil die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Thomas Beck abgab und eine Niederlage kassierte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Das Einzel zwischen Tobias Krauth und Roland Löbel endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Finn Aydt hatte anschließend gegen Hartmut Heilemann bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Jörg Bossert die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Sven Tuch abgab und eine Niederlage kassierte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Bossert nun bei 10 Siegen und einer Niederlage. Unglücklich war Heiko Beihofer in der Begegnung gegen Dennis Kühn, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Marius Bossert konnte im Spiel gegen Thomas Beck einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bossert nun bei 4:0, während Beck bislang 5 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen Peter Theurer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Detlef Mertens ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld

zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Das musste man neidlos anerkennen. Recht kurzen Prozess machte derweil indes Tobias Krauth beim 3:0 mit Hartmut Heilemann. Zwischenzeitlich musste Finn Aydt zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Roland Löbel aber trotzdem sicher mit 11:1, 11:8, 15:17, 11:7 ein. Damit war der 9. Punkt für den TTC Ersingen II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Ersingen II nun ein Punktekonto von 13:1 Punkten auf, während der TV Kieselbronn III vor dem nächsten Spiel, das am 10.02.2024 gegen den 1. TC Ittersbach III ansteht, 10:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Ersingen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.02.2024 gegen den TV Öschelbronn III.

Statistik:

TTC Ersingen II

Doppel: Bossert / Beihofer 1:0, Bossert / Aydt 0:1, Theurer / Krauth 1:0

Einzel: J. Bossert 1:1, H. Beihofer 0:2, M. Bossert 2:0, P. Theurer 0:2, T. Krauth 2:0, F. Aydt 2:0

TV Kieselbronn III

Doppel: Tuch / Beck 1:0, Kühn / Mertens 0:1, Heilemann / Löbel 0:1

Einzel: S. Tuch 2:0, D. Kühn 1:1, T. Beck 1:1, D. Mertens 1:1, H. Heilemann 0:2, R. Löbel 0:2